

# Entrepreneurship

## Klausur (11073)

24. Juli 2010

**Wichtige Hinweise:** Bitte bearbeiten Sie **alle** der folgenden vier **Aufgaben**. Jede Aufgabe ist für ca. 15 Minuten Bearbeitungszeit konzipiert worden. Die Aufgaben haben also alle das gleiche Gewicht. Die Punkteverteilung zwischen Teilaufgaben erkennen Sie an den Zahlen in eckigen Klammern.

### **Zugelassenes Hilfsmittel:**

nicht-programmierbarer Taschenrechner ohne Kommunikations- oder Textverarbeitungsfunktion.

---

### **Aufgabe 1**

Stellen Sie sich folgende Situation vor: Ein Jahr vor der Fußballweltmeisterschaft kommt ein Freund mit einer interessanten Unternehmensidee auf Sie zu.

*Angenommen, man würde Überzieher für Autoaußenspiegel in den Nationalfarben von Deutschland anbieten. Für die Herstellung der Überzieher sind ca. € 0,20 anzusetzen, und über geeignete Vertriebswege müsste man sie gut verteilen können. Das Geschäft könnte sich doch lohnen, oder?*

- a) Erläutern Sie, wie ein geeignetes Geschäftsmodell für diese Idee aussehen könnte. **[7]**
- b) Geben Sie eine grobe Schätzung der Finanzkomponenten (unter Anwendung der Guesstimation-Techniken), um zu ermitteln wie viel man mit dieser Geschäftsidee verdienen kann. Erläutern Sie die Annahmen, die Sie bei dieser Finanzplanung unterstellen würden. **[8]**

## **Aufgabe 2**

Eine gewinnorientierte Unternehmerin denkt über die Einführung eines neuen Produkts nach. Aus Erfahrung weiß sie, dass es drei mögliche Nachfrageszenarien mit unterschiedlichen Wahrscheinlichkeiten gibt: Mit 10% Wahrscheinlichkeit verkauft sie 2.000.000 Einheiten, mit 40% Wahrscheinlichkeit verkauft sie 1.000.000 Einheiten und mit 50% Wahrscheinlichkeit verkauft sie nur 200.000 Einheiten. Wenn die Unternehmerin in die Produktion einsteigt, dann ist der Deckungsbeitrag einer Einheit (Preis minus variable Einheitskosten) 5 \$. Die Produktion des neuen Produkts beinhaltet zusätzlich fixe Kosten in Höhe von 4.000.000 \$. Alternativ zu dem neuen Produkt könnte die Unternehmerin ihr Standardprodukt weiterführen und einen garantierten Gewinn von 500.000 \$ erzielen.

- a) Zeichnen Sie einen Entscheidungsbaum, der das Problem der Unternehmerin charakterisiert. **[9]**
- b) Welche Alternative sollte die Unternehmerin auf Basis der gegebenen Information wählen, wenn sie sich nur nach dem erwarteten Gewinn orientiert? **[6]**

## **Aufgabe 3**

Betrachten Sie die folgenden von Wickham unterschiedenen Unternehmensentwicklungskonzepte:

- a) Vergleichen Sie den *Lebenszyklusansatz* mit dem Wachstumsmodell von Greiner. **[5]**
- b) Vergleichen Sie den *Evolutionsansatz* mit dem Konzept des Wettbewerbsvorteils von Porter. **[5]**
- c) Vergleichen Sie den *teleologischen Ansatz* mit dem Ansatz des wertorientierten Denkens von Keeney. **[5]**

## **Aufgabe 4**

Formulieren Sie einen Elevator-Pitch, mit dem Sie sich um eine Tutorenstelle für die Vorlesung „Entrepreneurship“ bewerben. **[15]**

**Viel Erfolg!**